



Protokoll

Der Aktivenversammlung des Schützenverein
Altheim-Waldhausen e.V. am 25. Juni 2010

Ort: Schützenhaus Altheim-Waldhausen
Beginn: 20.20 Uhr
Ende: 23.00Uhr
Anwesende + Entschuldigte: Siehe Anwesenheitsliste

Michael Feuerstein eröffnete um 20.20 Uhr die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden.

Daraufhin stellte er die **Tagesordnung** vor:

(Die Tagesordnung ist auch der Einladung zu entnehmen)

TOP1:Wahlen, gemäß Satzung sind folgende Organe zu Wählen:

- Sportleiter Pistole
- Stellvertreter Jugendleiter
- Vertreter Ehrenmitglieder

TOP2: Schießleiterdienst

Derzeitige Handhabung / Ausnahmeregelung
Wie gehen wir mit den volljährigen Damen um?

TOP3: Wirtsdienst

TOP4: Mannschaftsaufstellung / Mannschaftsführer

- Sportpistole
- Luftpistole
- Luftgewehr
- KK-Gewehr

TOP5: Sportbekleidung

Es werden verschieden Modelle vorgestellt.

TOP6: Arbeitseinsätze 2010

TOP7: Sonstiges / Schallschutz

TOP8: Neuerungen zum Waffengesetz

TOP9: Betreuung DISAG-Anlage

TOP10: Sommerferienprogramm Gewehr / Pistole / Bogen

TOP11: Munitionsbestellung

TOP1: Wahlen

Da kein Antrag auf eine geheime Wahl gestellt wurde, sind diese per Handzeichen durchgeführt worden. Wahlleiter war Günther Schwarz. Für den Sportleiter Pistole ließ sich Michael Feuerstein wieder aufstellen, für den stellvertretenden Jugendleiter Doris Steinhart und für den Vertreter der Ehrenmitglieder Sebastian Maier. Alle wurden einstimmig, ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen gewählt. Somit gibt es keine Änderungen in diesen Amtsbesetzungen. Vielen Dank an die Gewählten!

TOP2: Schießleiterdienst

Momentan funktioniert der Schießleiterdienst gut, dennoch machte Michael nochmal darauf aufmerksam, wie wichtig die konsequente Durchführung dessen ist. Auch erklärte er noch einmal die wichtigsten Regeln, so dass zum Beispiel für Jugendliche ein extra Person mit der Jugendbasislizenz (oder Vergleichbarem) nötig ist. Für den Schießleiter sind alle Personen über 18 Jahren und mit der Sachkunde qualifiziert. Vom Schießleiterdienst ausgenommen sind momentan Personen, die einen besonders weiten Anreiseweg haben, oder eine andere Tätigkeit im Verein bereits ausüben.

Frauen waren bisher nicht im Schießleiterdienst berücksichtigt worden. Dies war bisher so begründet, dass sich die Frauen vor allem auf Veranstaltungen und Festen als Bedienungen etc. einbringen sollten. Dies ist teilweise aber momentan nicht der Fall und darum kommt die Frage auf, ob man von nun an auch Frauen beim Schießleiterdienst berücksichtigen soll.

Ergebnis: Die betreffenden Frauen werden auch weiterhin nicht für den Schießleiterdienst verwendet, sie werden aber persönlich darauf aufmerksam gemacht, sich im Gegenzug dazu in anderen Funktionen einzuklinken.

TOP3: Wirtsdienst

In diesem Bereich sind momentan nur sehr wenige Mitglieder aktiv. Man muss sich Gedanken machen, ob nicht eventuell der Schießleiterdienst um den Wirtsdienst erweitert wird, dann mit 3 Personen.

Wie auch schon in einer früheren E-Mail von Josef angesprochen, ist der Besuch des Trainings an Freitagen im Sommer sehr mau, weshalb man hier über einen Wegfall dieses Trainigtermins nachdenken muss.

Nach einer längeren Diskussion ergab sich folgendes

Ergebnis: In der Sommerzeit (1. April bis 30. August) fällt der Trainingstermin am Freitag weg. Somit ist auch keine Standaufsicht an diesen Tagen mehr nötig. Wenn eine Mannschaft in diesem Zeitraum einen Wettkampf zu bestreiten hat, so ist sie selbst für den Wirtsdienst, wie auch den Schießleiterdienst verantwortlich und muss sich auch selbst um einen Schlüssel zum Schützenhaus kümmern (vom jeweiligen Wirtsdiensthabenden).

Dieser Beschluss ist ab sofort gültig.

TOP4: Mannschaftsaufstellungen

Die aktuellen, geänderten Mannschaftsaufstellungen sind demnächst im Aushang einzusehen.

Es ist die Pflicht jedes Mannschaftsführers, sich in naher Zukunft darüber zu erkundigen, wer von seiner Mannschaft wieder schießen wird.

TOP5: Sportbekleidung

Dieses Topic wurde zeitlich an das Ende der Versammlung verschoben. Holger Haile stellte zwei verschiedene Kollektionen des Herstellers „Jacko“ vor. Die Farbe soll weiterhin blau sein.

Als vorläufiges Ergebnis ist festzuhalten, die Anwesenden haben sich mehrheitlich für die hochwertigere Variante entschieden. Weitere Einzelheiten werden in einer späteren Ausschusssitzung geklärt.

TOP6: Arbeitseinsätze

Man wurde trotz der großen Beteiligung am vergangenen Arbeitseinsatz noch nicht ganz fertig, somit ist ein weiterer in Planung. Die jeweiligen Verantwortlichen klären unter sich, wie und wann etwas zu tun ist. Michael sprach hier nochmal seinen Dank an alle aus, die sich an solchen Einsätzen beteiligen und auch an diejenigen, die außerhalb dieser Termine sich für die Instandhaltung der Anlagen einsetzen.

TOP7: Sonstiges / Schallschutz

Wie die Lösung in diesem Bereich aussieht ist noch nicht sicher. Josef hat sich im Firmenanschreiben und Angeboteinholen in Richtung einer Lösung nach dem Ertinger Vorbild engagiert. Helmut Haile hat noch eine andere Variante ins Gespräch gebracht, welche in Österreich verwendet wird. Beide Varianten werden nochmal auf ihre Tauglichkeit für unsere Bedürfnisse geprüft.

Es wird auf jeden Fall am 25-Meter Stand begonnen.

TOP8: Waffengesetz

Schützen haben in Zukunft mit mehr Kontrollen zu rechnen, wie das zum Beispiel im Sigmaringer Landkreis zu sehen ist. In manchen Gegenden mussten die Schützen zum Teil sogar die Kosten solcher einer Kontrolle (bis zu 200€) selbst tragen.

Michael informierte deshalb noch einmal über diese Kontrollen.

- sie sind in der **Regel unangemeldet**, wenn man aber zu diesem Zeitpunkt gerade keine Zeit hat, kann man sie auf einen späteren Zeitpunkt terminieren.
- Die Behörde darf **nur auf direktem Wege zum Orte der Aufbewahrung** durch das Haus. Den Blick in andere Zimmer kann man ihnen verwehren.
- **Es ist besonders wichtig, dass alles, wie es angegeben wurde, sich auch so am Ort der Aufbewahrung vorfindet. Nicht mehr und nicht weniger.** Das heißt, sollte eine Waffe ausgeliehen sein, muss auch ein entsprechendes Dokument zur Hand sein.
- Mittlerweile ist auch für den **Munitionsbesitz eine Berechtigung** nachzuweisen
- Wer Waffen nicht mehr benutzt, darf sie auch nicht mehr besitzen. Die Behörde kann jederzeit nachfragen, ob mit bestimmten Waffen noch geschossen wird, darum lohnt es sich auf jeden Fall auch ein **Schießbuch** zu führen, um dies nachzuweisen.
- Was nicht dem Reglement entspricht kann von der Behörde eingezogen werden und wird (ohne Entschädigung) vernichtet.

Michael beantwortete daraufhin auch weitergehende Fragen aus der Runde und ist auch weiterhin zu diesen Thematiken ansprechbar. Er machte darauf aufmerksam, dass gerade nun die Schießgegner sehr aktiv sind und wir Schützen uns deshalb keine Nachlässigkeit in solchen Dingen zuschulden kommen lassen sollten, um nicht diesen Leuten in die Karten zu Spielen.

Josef machte darauf aufmerksam, dass es **sehr wichtig** ist, dass Leute, die **Vereinswaffen ausleihen**, auch die **entsprechenden Zettel ausfüllen**, die dort ausliegen. Michael bestätigte dies nachdrücklich.

Weiterhin ist es auch momentan sehr wichtig, dass man beim **Waffentransport** (auch Luftdruckwaffen) darauf achtet, dass diese **abgeschlossen** sind.

TOP9: DISAG-Betreuung

Um die momentane Unterbesetzung in diesem Bereich auszugleichen wurde beschlossen, dass jede Mannschaft eine Person bestimmt, die an einem Lehrgang in absehbarer Zeit teilnehmen muss. Weiteres wird rechtzeitig bekanntgegeben.

TOP10: Sommerferienprogramm

Dieses Jahr wird außer im Bogenbereich auch ein Sommerferienprogramm im Bereich Gewehr angeboten. Doris wird sich darum kümmern. Es wird auch versucht, Jugendliche aus anderen nahegelegenen Orten für den Schießsport zu begeistern (Binzwangen, Andelfingen, ...).

TOP11: Munitionsbestellung

Holger Haile hatte eine entsprechende Liste durchlaufen lassen.

Michael bedankte sich abschließend bei allen Anwesenden. Auch Josef tat dies noch zum Ende, betonte aber auch, dass eine regere Teilnahme sehr wünschenswert gewesen wäre.

Momentan ist der Posten des 2. Vorstandes immer noch verwaist. Josef möchte, dass der Verein bis zur nächsten JHV einen Kandidaten stellt.

Ende: 23.00 Uhr

Protokollist:
Simon Kloker
Schriftführer

Anhang:

- Einladung mit Tagesordnung
- Anwesenheitsliste
- vorläufige Aufstellungen